**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 32

Rubrik: Aphorismen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefe, die uns erreichten (Clebersett von Jack Hamlin)

VII.

Mein Bruder!

Ich bedaure, von Dir hören zu müffen, daß unsere tapferen Karahil Singh und Burrhan von den Germanen im Ariege getötet porden sind. Ich habe hier einige englische Offiziere gesprochen und diese sagten mir, Cheape Sahib und Lord Worslen Sahib wären ebenfalls im großen Ariege erschoffen worden. Du erinnerst Dich noch, daß wir mit diesen beiden in Umballah gegen die Team1) der "Weißen Husaren" Polo2) gespielt haben und wie tapfer die beiden ritten! Mun sind sie beide tot und man weiß nicht, wo ihr Grab ist!

hier sieht man viele Goldaten und Offiziere auf der Straße und in den Kerbergen. Die Schweizer Offiziere kleiden sich wie sie wollen, deshalb nennt man ihre Aleidung "Uniform". Die Müthen sind vornen eingedrückt und spitz nach hinten gezogen — mehr oder weniger. Gie tragen Reitstiefel, schwarz oder braun und einige auch Putteess). Die Mäntel sind mit oder ohne 21ermel — es kann jeder tun wie er will. Du weißt noch, wie streng unser Alhin-Aherin bestraft wurde, weil er sieben-

Team, Mannschaft. (Unm. d. Uebers.). Polo, beliebtes indisches Keiterspiel (Unm. d. Uebers.).

Indische Gamaschen.

einhalb Ellen Tuch in seinem Turban hatte anstatt sieben! Sier haben die Menschen hauptsächlich die Regierungs-Sahibs vielerlei Berufe. Ein Mann kann Vizegouverneur und Narawanseraibesitzer, Offizier und Margilehhändler, Richter und Tierarzt sein. In einer großen Stadt der fränkischen Schweiz — so erzählt Kirrah Singh — waren die Drähte der elektrischen Straßenbahn schon öfter heruntergefallen und hatten vielen Schaden angerichtet. Man erlaubt einer Gesellschaft, den Blit über die Straßen zu spannen, um die Wagen zu ziehen — das nennt man "Xohn-Cession" - achtet aber nicht darauf, daß diese blitführenden Drähte sicher befestigt sind. Schon einigemal waren diese Drähte heruntergefallen — so erzählt Hirrah Singh und er sagte zu dem Kohn-Ducteur des Wagens, mit welchem er fuhr: "Bei uns in Indien, wenn zum erstenmal solche Drähte herunterfallen, läßt der Staatsanwalt denjenigen, dessen Schuld es ist, ins Suchthaus werfen und dann fallen sie nicht mehr herunter. "Ja, bei uns geht das nicht so," antwortete der Kohn-Ducteur, "denn der Untersuchungsrichter hier ist zugleich Bräsident des Berwaltungsrats der Trambahn, verstehen Sie?" "Ja, ich verstehe," antwortete Kirrah Singh. Dies ist sonderbar. Das schweizerische Geer ist jedoch vorzüglich. Die Goldaten machen manchmal Märsche von 40-50 Meilen und schießen sogar besser als die Engländer! Uebermorgen fahren wir in die germanische Schweiz. Man sagt, es wäre dort anders wie hier. Ich habe für Dich, mein Bruder, eine goldene Uhr gekauft - der händler fagt, sie gehe nicht vor und nicht nach; dies ist jedoch unmöglich.

Mächstens mehr.

Dein treuer Bruder Bahadur Xhan.

#### Aphorismen

21uch wertvolle Gefäße sind hohl.

Huch der schwerste Hammer findet seinen 21mbos.

Jeder Pfeil fliegt zu "seinem" Biel.

Dummheit ist eine Gabe.

Dem ganzen Leben vorab geht — mein Geburtstag.

Sast ohne Ausnahme hat man die rechte Araft zum linken Schritt und zum rechten Schritt die linke Araft. Sriedrich Neuenschmander

# heater, Variétés, Konzerte, Cafés

= Feinstes Familien-Restaurant =

Gesellschaftssäle für

Hochzeiten und Gesellschaften

### Restaurant Frohsinn

Ecke Bederstrasse Zürich-Enge

Grütlistrasse

Reale Weine, Hürlimannbier, Most, Kalte Speisen. Es empfiehlt sich bestens Frau P. Schiller, ehem. Keel, frühere Wirtin v. Velodrom und Albisgütl 

# HELVETIA Kasernenstrasse 15, bei der Sihlbrücke

Tägl. 2 Konzerte Elite-Damenkapelle. Direktion: Jos. Strohbach.
Original Wiener-Küche. ••••••••••••••••••••••••••••••••

## <u>Wiener-Café-Restaurant</u> "LUXEMBOURG"

Früher Automat Limmatqual 22 Lieblingshaus des Fremdenverkehrs

Tägl. zwei Künstler-Konzerte! Reichhaltige Speisekarte.— Erstklassige Weine.— Luxemburgische and Wiener Küche. 1394 Inh.: Michel Beffort.

### General Dufour • Dufourstr. 80

Nähe Stadttheater u. See. Geräumiges u. schönes Lokal. ff. Hürlimann hell u. la Doppel-Bier Haldengut dunkel. Gute offene u. Flaschen-Weine. Für Vereine schönes u. Flaschen-Weine. Fullard.
Gesellschaftszimmer. Billard.
Frau K. Spribillé.

# Stampfen-

### ------Hotel-Restaurant



### SONNE

Schöne Gesellschaftssäle
Schattiger Garten und
Terrasse
Staubfreie, erhöhte Lage
Kegelbahn und Billard
Spezialität: Vaduzer,
Walliser, Burgunder und
Seewein. Wädenswiler
Pilsner.
Gut bürgerliche Küche.
Höfl. empfiehlt sich
Franz Nigg.

Wenn Sie eine gute Uhr haben wollen, O 1441 gehen Sie 1441 gehen Sie Niederdorfstr, 27, Zch. 1 Paul Missel, Ecke Mblie-gasse, b. Radlum. Silb. Her-ren- u. Damenuhren von Er, an; 3 Jahre Carantle Fr. an; 3 Jahre Carantle v. 2 Fr. an, schnell u. billig. Gold, Sil-ber u. Platin wird gekauft.

Altbekanntes Lokal :: Telephon 3435 1581 Florastrasse Nr. 20 Zürich 8 Ecke Dufourstrasse

Spezialität: Reingehaltene offene und Flaschen-Inhaber: Felix Häupel-Hüttlinger.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

,THALYSIA Holbeinstr.-Seefeldstr. 19 (3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

# AFE IN SPEISERESTAURANT Täglich zwel Konzerte Damen-Salon-Orchester Donauperlen Dir, Frl. M. Baumgartl Gute bürgerliche Küche. Empfiehlt sich höfl. Gottlieb Zumsteg. Telephon 5516.

### Schönster und grösster Garten III III. der Stadt Zürich

Staubfrei, direkt an der Limmat hinter d. Landesmuseum. Billharien liefert promptu.

Billharien liefert promptu.

Buch=u. Kunstonucker., Jürich

Buch=u. Kunstonucker., Jürich

Buch=u. Kunstonucker., Jürich

Buch=u. Flatin wird gekaust.

Best bekannte Fischküche, nur lebender Vorrat, Diners und Soupers werden auch im Garten serviert. Prima Weine, Spezialität: Walliser, Tiroler. Prima Hürlimann-Bier.

Höfl. empfiehlt sich: Fritz Bayer-Bader.

### Restaurant

# zum Gartenhot

Birmensdorferstr. 38, Zürich 4 (Tramhaltestelle)

ff. Hürlimann (hell und dunkei) Geräumiger und schattiger Garten

Guter Mittagstisch Für Vereine 1603 passende Nebenlokale

Frau Wwe. Brogli 

### Appenzeller Biberfladen

Grieshammer, Herisau. Bern 1914: Silb. Medaille.

### Restaurant "WELLENBURG"

Niederdorfstr. 62 ff. Uetliberg-Bier hell u. dunkel

0 Samstag und Sonntag Konzert Karl Rüttimann

ZÜRICH 
erledigen prompt und billigst Blave Radier Gepäck- und sonstige Transporte 21 Schweizerg, 21

1601